

Saarland beschließt Studiengebühren

Saarbrücken/Wiesbaden. Immer mehr Länder verlangen künftig Studiengebühren: Der saarländische Landtag verabschiedete am Mittwoch mit der absoluten Mehrheit der CDU ein Gesetz, wonach Studenten ab dem Wintersemester 2007/2008 im ersten und zweiten Semester 300 Euro und danach 500 Euro zahlen müssen.

Die CDU-geführte Landesregierung von Hessen brachte derweil ebenfalls einen Gesetzentwurf zur Erhebung von Studiengebühren ein. Diese sollen sich ab Herbst 2007 auf 500 Euro pro Semester belaufen. Auch mehrere andere unionsgeführte Länder wollen künftig Studiengebühren erheben.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70349.saarland-beschließt-studiengebühren.html>